

## 12. Programmwurf

### 12.1 Formatierung

- Eine Anweisung pro Zeile
- Umbrechen wenn Zeilen zu lang
- Implizite Fortsetzung von öffnenden Klammern und Enrückung: Solange Klammer offen ist, kann man weitere Zeilen einfügen.
- Beispiel:

```
foo = long_function_name(var_one, var_two
                          var three, var four)
```
- Programme müssen kommentiert werden.
  - Programme werden häufiger gelesen als geschrieben.
  - auch der Programmierer vergisst...
  - in Englisch kommentieren, auf Grund des internationalen Datenaustauschs
  - nicht das offensichtliche kommentieren.
- sprechende Variablenamen verwenden.

### 12.2 Kommentare

- Fließtextkommentare  
Anweisungen *# Alles rechts von # wird als Kommentar betrachtet*
- Block-Kommentare: Zeilen, die mit einem Hash beginnen.
- docstring-Kommentare geben dem Programmierer Informationen.

```
def fib(n):
    """ Computes the n-th Fibonacci number.
        The argument must be a positive integer.
    """
```

```
In [10]: def fib(n):
        """ Computes the n-th Fibonacci number.
            The argument must be a positive integer.
        """
```

```
In [11]: help (fib)
```

Help on function fib in module \_\_main\_\_:

```
fib(n)
  Computes the n-th Fibonacci number.
  The argument must be a positive integer.
```

### 12.3 Typennotationen

- Typen der Variablen innerhalb von Funktionen werden durch **Typennotationen** angegeben.

- **Syntax:**  
 -Variablen: `variable: type`  
 -Rückgabewert: `(...)-> type`

- Beispiel

```
def results(
    max_points: int,
    percentage: int,
    points: int
) -> str:

    # fill with code
    return
```

- Das obere nennt man auch Funktionsgerüst.

## 12.3 Beispiele für Funktionswerte überlegen

- sinnvolle Beispiele erarbeiten.
- möglichst alle Auswahlmöglichkeiten sollten abgedeckt sein.
- Randfälle betrachten.
- am besten von Hand nachrechnen.
- Die Funktion assert prüft ob das Ergebnis wahr ist, sonst gibt es eine Fehlermeldung.
- Beispiele können später als Test verwendet werden.
- Beispiele:

```
assert(results(100,50,50 == "pass"))
assert(results(100,50,30 == "fail"))
assert(results(100,50,100 == "magna cum laude"))
```

## 12.4 Test der entwickelten Funktion

```
In [12]: def results(
    max_points: int,
    percentage: int,
    points: int
) -> str:
    passed = (points >= max_points * percentage / 100)
    if passed:
        return 'pass'
    else:
        return 'fail'

assert(results(100,50,50 == "pass"))
assert(results(100,50,30 == "fail"))
assert(results(100,50,100 == "magna cum laude"))
```

## 12.5 Sonderfälle

- Was passiert wenn unvorhergesehene Werte in einer Funktion eingegeben werden, zum Beispiel negative Punkteanzahl

- **Lösung 1: Defensives Programmieren.**

Alle unerwünschten Fälle werden abgefangen und eine Fehlermeldung wird erzeugt.

- **Lösung 2: Design by Contract.**

Programmiere unter der Annahme, dass nur zulässige Fälle auftreten.

## 12.6 Main-Funktion

- Wird eine python-Datei importiert, werden sofort alle beinhaltete Funktionen ausgeführt.

### Beispiel:

```
In [13]: #foo.py
def main():
    print("Here ist foo")
main()
```

Here ist foo

```
In [14]: #poo.py
import foo
def main():
    print("Hallo poo")

main()
```

Hallo poo

- um dieses Verhalten zu umgehen gibt es die Zeile `if __name__ == '__main__':`
- `__name__` heißt "Dunder name"
- Dunder bedeutet "double underscores"
- Variable `__name__` beinhaltet den Wert `__main__`, wenn die Datei direkt aufgerufen wurde

### Beispiel:

```
In [15]: #too.py

def main():
    print("Hallo poo")

if __name__ == '__main__':
    main()
```

```
In [16]: #zoo.py
import too
def main():
    print("Hallo poo")

main()
```

Hallo poo